

Inhalt

1	Einleitung	7
2	Grundbegriffe und Forschungstraditionen	15
2.1	Gewalt	15
2.2	Macht	19
2.3	Herrschaft	25
2.4	Der soziologische Blick	30
3	Herrschaft kraft Autorität	33
3.1	Soziales Zusammenleben und Regeln	35
3.1.1	Sinnhaftes Handeln	36
3.1.2	Soziale Beziehungen und Verbände	38
3.2	Der Herrschaftsverband	41
3.2.1	Geregelte Herrschaftsbeziehungen	42
3.2.2	Drei Typen legitimer Herrschaft	43
3.2.3	Der Zweckverband mit bürokratischem Verwaltungsstab	47
3.2.4	Die Rationalisierung der Welt	49
3.3	Klassische Studien	51
3.3.1	Normsetzung und Normdurchsetzung	51
3.3.2	Hierarchie und Organisation	54
3.3.3	Bürokratie und Demokratie	57
3.4	Einsichten und offene Fragen	59
4	Herrschaft und die Erträge sozialer Kooperation	63
4.1	Soziales Zusammenleben unter Egoisten	65
4.1.1	Individuelles Handeln und Abstimmungserträge	65

4.1.2	Vorteilhafte Regeln	70
	Exkurs: Gefangenendilemma	72
4.2	Soziale Interdependenzen und Herrschaft	74
4.2.1	Gemeinsame Interessen und öffentliche Güter	75
4.2.2	Auftragshandeln und Stellvertreter	81
4.2.3	Ausbeutungsrisiken in Tauschbeziehungen	85
4.2.4	Koordinationserträge durch Herrschaft	90
4.3	Anwendungsfelder	91
4.3.1	Organisationen	92
4.3.2	Gewerkschaften	95
4.3.3	Unternehmen	98
4.3.4	Revolutionen	103
4.4	Alte Fragen und neue Perspektiven	110
5	Herrschaft, Macht und Sonderinteressen	115
5.1	Interessenkonflikte und soziale Ordnung	117
5.1.1	Machtbasierte Regeln	117
5.1.2	Handeln und Struktur	122
5.2	Herrschaft und Macht	125
5.2.1	Die Institutionalisierung von Gewalt und Macht	125
5.2.2	Die Regelung von Verteilungskonflikten	128
5.3	Kritische Herrschaftsanalysen	131
5.3.1	Betriebliche Herrschaft	132
5.3.2	Soziale Ungleichheiten	136
5.3.3	Totale Institutionen: das Konzentrationslager	140
5.4	Der andere Blick	143
6	Perspektiven	147
	Glossar	153
	Literatur	159
	Register	169